

Mögliche Ergänzung zur 1. Sitzung des Pfarrgemeinderates

Diese Vorschläge sind eine mögliche Ergänzung zum Flyer „Erste und zweite Sitzung“:
Ein „Geistlicher Impuls“ und eine Hilfe zur Einheit „Charismen entdecken“

Die Zeiten sowie die weiteren Inhalte bleiben wie im Flyer angegeben.

10 Min **Geistlicher Impuls zu 1 Kor 12,4-12 oder Röm 12,3-8**

Kopiervorlage S. 2

25 Min **Austausch zu den Charismen**

Es ist für Sie vielleicht ungewohnt, nicht sofort in die Organisation des neuen Pfarrgemeinderates einzusteigen. Sich gegenseitig mit den von Gott mitgegebenen Charismen wahrzunehmen ist eine Möglichkeit, Talente zu entdecken, die bisher vielleicht noch wenig in die Pfarrei eingebracht wurden oder sich dieser Charismen wieder bewusst zu werden.

Bei diesem Vorschlag arbeiten Sie in kleinen Gruppen und im Plenum. Bitten Sie die Mitglieder sich in Gruppen von 2 bis maximal 4 Personen zusammenzufinden. Wenn möglich, sollten die Mitglieder den Raum nicht verlassen.

Kopieren Sie die Fragen von S. 3 für die TeilnehmerInnen. Aus den 9 Fragen können sich die Mitglieder die Fragen aussuchen, die sie ansprechen.

Kopiervorlage S. 3

20 Min **Ergebnisse präsentieren**

Diese Phase dient auch dazu, sich gegenseitig kennen zu lernen. Deshalb sind persönliche Fragen hier gewollt und gewünscht.

Tipps

Sagen Sie am Anfang dieser Runde wieviel Zeit jede Gruppe für die Präsentation hat.
Eine Minute vor der vereinbarten Zeit erinnern Sie die Gruppe an die Zeit.

Notieren Sie sich für die 2. Sitzung oder für die weitere pastorale Arbeit einige der Antworten.
Wann immer möglich, fördern Sie den direkten Austausch der Mitglieder untereinander.

30 Min **Wahlen**

danach **Gemütlicher Ausklang**

Bei Getränken und einer Kleinigkeit zu Essen ist es noch leichter ins Gespräch zu kommen.

Geistlicher Impuls zu den Charismen

Liedvorschläge: GL 345,1 Veni sancte spiritus (Taizégesang) *oder*
GL 457 Suchen und fragen *oder*
GL 825 Gleich wie mich mein Vater gesandt hat

Gebet:

Gott. Du hast jeden und jede mit deinem Geist beschenkt.
Alle haben ihre Gaben, niemand hat nichts.
Stärke und ermutige uns,
damit wir sie so einbringen,
dass wir einander dienen und unsere Gemeinde wächst.

Schrifttext: 1 Kor 12,4-12 oder Röm 12,3-8

Impuls:

Was kann ich tun? – für das Reich Gottes, für die Gesellschaft, für die Kirche?
Der Heilige Geist beschenkt jeden Menschen mit Gaben, die ihn einzigartig und wertvoll machen.
So individuell wie jeder Mensch, sind die Gaben, die Gott uns gibt.
Paulus nennt in seinen Briefen immer wieder Beispiele dafür: prophetische Rede, dienen, lehren, trösten, geben, sich einsetzen, Barmherzigkeit üben. Diese Gaben heißen auch Charismen. Ein Theologe hat einmal formuliert: Charismen sind vom Heiligen Geist „gedelte Talente“.
Und es gibt viel mehr, als die Bibel benennt: z.B. Geduld haben, zuhören, ein guter Gastgeber sein, eine talentierte Gärtnerin sein, mit Finanzen umgehen können, graphisches Geschick, singen oder ein Instrument spielen. Manchmal zeigt sich ein Charisma sogar in einer vermeintlichen Schwäche.
Gott will, dass wir unsere Gaben wie einen Schatz entdecken und daraus etwas machen. Damit ist nicht gemeint „groß raus zu kommen“ oder reich und berühmt zu werden!
Gott will, dass wir für andere wertvoll sind. So unspektakulär meine Begabungen auch scheinen, ich soll sie einsetzen um mit anderen an der Gemeinschaft zu bauen und Verantwortung für die Liebe Gottes in der Welt zu übernehmen.
Charismen – unsere Gaben sind Aufgaben. Der Heilige Geist gibt uns die Fähigkeit, sie zu entdecken und im Sinne Gottes zu nützen. Wenn wir zulassen, dass er durch uns wirkt, entfalten wir nicht nur unsere persönlichen Begabungen, sondern machen etwas von Gott für andere sichtbar. So werden wir zu einer Bereicherung für die Gemeinschaft.
Gott schickt uns auf Schatzsuche, damit wir durch das, was wir in uns selbst entdecken, für andere zu einem Schatz werden.

Liedvorschläge: GL 346 Atme in uns, Heiliger Geist
GL 821 Vertraut den neuen Wegen

Charismen entdecken

Bilden Sie mit Ihren NachbarInnen eine Gruppe (maximal 4 Personen)

Suchen Sie sich aus den folgenden Fragen eine oder mehrere Fragen/Impulse aus, die Sie in den nächsten 20 Minuten mit Ihren KollegInnen besprechen möchten.

Das bin ich

- Eine Aufgabe, die mich ganz ausgefüllt hat ...
- In meiner Freizeit engagiere ich mich besonders...
- Was würde Ihre Freundin / ihr Freund sagen, was Sie besonders gerne machen?

Das mache ich

- Vor dieser Herausforderung stehe ich gerade im Beruf ...
- Diese Fähigkeit brauche ich oft ...
- Beschreiben Sie Ihren Beruf ohne ihn beim Namen zu nennen.

Das will ich

- Was sollte im Jahr 2026 in der Pfarrei anders sein als im Jahr 2022?
- Welche Rolle haben Sie dabei gespielt?
- Die Überschrift eines Zeitungsberichts über Ihre Pfarrei im Jahr 2026 lautet ...

Präsentation der Ergebnisse:

überlegen Sie kurz, wie Sie Ihre Ergebnisse vorstellen möchten.

Interessant könnte sein:

- Was war für Sie überraschend?
- Wurde Ihnen etwas bewusst, was Sie schon vergessen hatten?
- Welche Charismen wurden in Ihrer Gruppe sichtbar?

Falls sich im neuen Pfarrgemeinderat noch nicht alle kennen, so stellen Sie alle aus Ihrer Gruppe mit Namen im Plenum vor.